

# „Naturfreunde bewegen sich“

## Richard-Hesse-Stiftung sucht weitere Waldretter

**Marsberg** – Startschuss gefallen: Nachdem die Richard-Hesse-Stiftung ihre Mitmachaktion „Naturfreunde bewegen sich“ bereits am 1. April in Bad Wünnenberg gestartet hat, folgten am 1. Mai nun auch die Startschüsse in Büren und Marsberg.

Sechs Wochen lang haben die Menschen Zeit, wandernd, joggend und radelnd Kilometer zu sammeln. Wird eine vorher festgelegte Marke übertroffen – 150.000 Kilometer in Bad Wünnenberg und 225.000 Kilometer in Büren sowie Marsberg – sorgt die Richard-Hesse-Stiftung für eine Wiederaufforstung von Waldgebieten in den jeweiligen Stadtgebieten.

Der bisherige Zuspruch – durch aktive Teilnahme und Interessenbekundung – hat den Initiator Richard Hesse überwältigt: „In Bad Wünnenberg wird das Ziel sicher erreicht, für Büren und Marsberg rechne ich auch fest damit. Die Menschen wollen raus in die Natur und können coronakonform Kilometer sammeln. Sie tun dabei etwas für die Gesundheit und die Landschaft unserer Heimat.“

Aufgrund des sich abzeichnenden Erfolgs und weil die beste Pflanzzeit für junge Bäume in Kürze endet, hat Richard Hesse in Abstimmung



**In Marsberg wurden im Beisein von Richard Hesse** am Grünen Plätzchen im Rahmen der Aktion „Naturfreunde bewegen sich“ die ersten Bäume gepflanzt.

FOTO: STIFTUNG NATURFREUNDE

mit den örtlichen Förstern entschieden, schon vor dem Ende der Aktion die ersten Bäume pflanzen zu lassen.

Mittlerweile stehen 6000 Pflanzen am Grünen Plätzchen in Marsberg – darunter sind Lärchen, Stieleichen, Bergahorn, Douglasien, Mammutbäume und Wildkirschen. Die zweite Pflanzkampagne beginnt dann im Herbst.

Unterstützt wird die Richard-Hesse-Stiftung bei der Aktion auch von heimischen Sponsoren. Um die Zahl der zu pflanzenden Bäume noch erhöhen zu können, ist die Stiftung auf zusätzliche Spon-

soren angewiesen. „Wir würden neben den zugesagten Baumpflanzen in den betroffenen Gebieten gerne noch viele weitere Jungbäume in den Boden bringen“, sagt Richard Hesse. „Es wäre wunderbar, wenn noch weitere Firmen, Institutionen und Einzelpersonen unser Vorhaben unterstützen und dabei helfen, zukünftigen Generationen einen Wald zu schaffen, der dem Klimawandel trotz und unserem Naturraum ein neues, schönes Gesicht geben wird.“

**Infos im Internet**

[www.stiftung-naturfreunde.de](http://www.stiftung-naturfreunde.de)